

1. Ausgabe 2012

Allgemeines

Training:

Erwachsene:

Jeden Montag und Donnerstag von 20:00 – 21:30 Uhr.

Dojo: Schulhaus Kirchmatt, 6300 Zug

Dojo Telefon: 041 711 76 45

Kinder:

Jeden Mittwoch von 18:30 – 20:00 Uhr.

Dojo: Dreifach- Turnhalle Sunnegrund (Halle 2), 6312 Steinhausen

Anlässe:

10. Juni.2012

Grillplausch

23. Juni.2012

Nationaler Ju-Jitsu Tag in Biel

9. Juli ~ 19. August

Sommerpause

27./28. Oktober

Jiu Weekend in Zug

Dezember

Fondueplausch

Vorwort



Ein Tag zählt viel Stunden wenn man die vorhandene Zeit falsch einteilt. Man sollte sich nicht mit den Nebensächlichkeiten herumschlagen sondern sich um die wichtigen Dinge des Lebens kümmern und sich Prioritäten setzen. Jede und Jeder von uns hält etwas anderes für wichtig. Wenn man sich auf die bedeutenden Dinge des Lebens konzentriert und sich auf sie stützt, dann schöpft man neue Hoffnung, Kraft und Mut. Mit etwas Zuversicht hat man sein Leben selbst in der Hand und kann die Wege, die man einschlagen möchte, selbst bestimmen.

Alles Gute Barbara Allenbach

Jahresbericht des Präsidenten

Die Erfahrung ist wie eine Laterne im Rücken; sie beleuchtet stets nur das Stück Weg, das wir bereits hinter uns haben.

Dieser Weisheit von Konfuzius folgend hat das vergangene Jahr wie alle vorherigen unseren Erfahrungsschatz vergrössert und wir sind in der Lage Rückschau zu halten.

Als Erstes kommt mir sofort unser Jubiläumsanlass vom vergangenen Juni in den Sinn. Das war eine wunderbare Erfahrung. Schnell war ein Team bereit die Organisation zu übernehmen. Eine grosse Gruppe machte bei der Vorführung mit. Unsere Berner Oberländer Freunde kamen in grossen Gruppen und die Nachfrage der Gäste war gross.

Es hat an diesem Abend einfach alles gestimmt.

Bereits beim Eintreten wurde man von der wunderschönen Dekoration überrascht. Gut gelaunte und erwartungsfrohe Leute füllten den Raum.

Der Abend war super organisiert. Das Programm hervorragend zusammengestellt und sehr abwechslungsreich. Das Essen war lecker und die Stimmung perfekt.

Vor einem Jahr konnten wir Konfuzius folgend nicht sehen wohin es geht. Wir haben es gewagt in die Dunkelheit zu gehen und einen hell erleuchteten Platz hinterlassen.

Schauen wir auf die Spuren der Welt zurück, leuchten da nicht gar alle Ecken so hell. Die Revolutionen in Nordafrika haben uns zwar von einem Tyrannen befreit dem niemand eine Träne nachweint aber ein Jahr danach sind die Menschen noch nicht zu Ruhe gekommen. Ernüchterung macht sich breit. Täglich riskieren Menschen ihr Leben für den Kampf um Freiheit.

Die Wahlen des letzten Herbstes in der Schweiz zeigten auch bei uns harte Kämpfe. Glücklicherweise wird hierzulande aber vor allem mit

Worten gekämpft. Es gibt auch hier Taktiken, Gemeinheiten und Niederlagen aber dabei wird ausser der Stolz einiger Personen niemand verletzt.

Die Dunkelheit vor uns ist aber höchst ungewiss. Bankenkrise, Wirtschaftsentwicklung oder der Zustand der Euroländer wird auch in unserer näheren Umgebung im laufenden Jahr nicht nur helle Flecken hinterlassen.

Wo auch immer auf der Welt muss sich der Mensch den kommenden Problemen stellen. In den wenigsten Punkten werden du und ich grosse Möglichkeiten haben Einfluss zu nehmen. Eine positive Einstellung und das Wahrnehmen des Guten im Alltag wird uns aber helfen unseren Weg erfolgreich und glücklich weiter zu gehen. So stossen wir mit Bestimmtheit auf so helle Flecken wie sie unser Gala Abend hinterlassen hat.

Das vergangene Vereinsjahr hat auch noch weitere Spuren hinterlassen.

Der Vorstand hat 2 Sitzungen abgehalten, bei denen alle nötigen Tätigkeiten koordiniert und die entsprechenden Aufgaben verteilt wurden.

Immer im Frühling findet die EPK des ZSJJV in Luzern statt. Charly hat unseren Verein dabei vertreten. Fast der ganze Vorstand wurde dabei ausgewechselt. Aber auch vom neuen Vorstand ist bis jetzt leider nicht viel zu hören gewesen. Wie immer sind diese Verbände stark Judo lastig, so dass für uns Jiukas sowieso nur wenig an Aktivitäten zu erwarten ist.

Unsere Stimme an der DV des SJV aber können wir dem Zentralschweizer Verband delegieren. Das haben wir getan und Kurt Häfliger hat uns in Lugano vertreten.

Zwei Ausgaben des „Tatami“ konnten auch 2011 herausgegeben werden. Unsere Redaktorin Barbara hat die eingereichten Beiträge mit eigenen ergänzt und zu einer Einheit arrangiert. Entstanden sind zwei interessante Hefte mit vielen Infos zu unserem Vereinsleben. Bravo Barbara für die geleistete Arbeit.

Das waren die administrativen Tätigkeiten die jährlich anfallen. Rein sportlich und in und ums Dojo wurde natürlich ebenfalls viel geleistet

Als erstes nach der GV schrie das Dojo wieder einmal nach einer gründlichen Reinigung. Die Notwendigkeit dazu ist unbestritten. Wer das nicht glaubt ist herzlich eingeladen in diesem Jahr mitzuhelfen. Reserviert euch dazu den 28. April.

Unsere neue Dojo Chefin hat diesen Morgen organisiert. Das frische Blut im Vorstand hat sich aber noch weiter ausgewirkt. Wer vor einem Jahr ins Dojo getreten ist und es heute wieder tut wird es sehen. Der nüchterne Eingangsbereich musste zum Glück einem gemütlichen weichen. Durch ein paar neue Möbel etwas Farbe und viel Liebe hat Andrea eine Umgebung geschaffen, die einem vergessen lässt, dass man sich in einem Luftschutzkeller befindet.

Herzlichen Dank an Andrea und ihre Helfer.

Der Zweck unseres Vereines ist jedoch das Ausüben von Ju-Jitsu.

So wurden die zwei wöchentlichen Trainings das ganze Jahr über unter kompetenter Leitung angeboten.

Einmal wöchentlich während der Schulzeit findet zudem in Steinhausen das Kinder Jiu statt.

Erfreulicherweise haben ein paar Jugendliche den Zugang zu den Erwachsenen gefunden. Die Meisten von Ihnen besuchen das Training am Donnerstag. Das hat dazu geführt, dass wir zum Kindertraining nun auch noch das Donnerstagstraining bei Jugend und Sport anmelden konnten.

Was Jiu für mich unter Anderem ausmacht, ist die Möglichkeit durch alle Altersgruppen hindurch miteinander zu trainieren. Dank der besseren Vertretung durch die Jugend ist das nun bei uns regelmässig möglich.

Auch immer spannend ist der Besuch von Gasttrainern oder der Besuch von Kursen. Charly hat ein spezial Training mit Marco

Limacher und den Besuch des nationalen Ju-Jitsu Tages in Biel organisiert. Auch an anderen Verbandanlässen waren wir vertreten.

Der Ju-Jitsu Club Zug zeigt sich so als offener Verein, der daran interessiert ist Jiu mit anderen Leuten zu teilen.

Im Herbst stand der Besuch des Berner Oberlandes an. Leider konnte nur eine kleine Gruppe zum Jiu Weekend nach Adelboden motiviert werden. Aber Pech für alle Daheimgebliebenen. Nach interessanten Trainings konnten wir uns in einem Seilpark weiter betätigen. Die gar mutigen duften sich zu einem Pendelsprung von einer Brücke stürzen. Anschliessend verwöhnten uns die Grillmeister des Jiu Club Adelboden so sehr, dass wir froh waren uns am Sonntag nochmals für 2 Trainings lang bewegen zu dürfen.

Gegen Ende Jahr bleiben wie immer noch zwei gesellige Anlässe. Anfangs Dezember wird zu Ehren des Samichlaus nach einem Training noch seinen Leckereien gefrönt.

Als Jahresabschluss genossen wir wie immer ein gutes Fondue aus Wicki's Chäsland. Diesmal hatten wir bei den Betscharts am Walchwiler Berg oben Gastrecht. Für mich ist dieser Anlass immer ein Höhepunkt im Jahr.

Nachdem nun einige Momente des Weges des letzten Jahres nochmals ausgeleuchtet wurden, ist es mir ein Anliegen Dank auszusprechen.

Herzlichen Dank an meine Vorstandskollegin und Vorstandkollegen.

An Andrea für die wunderbare Gestaltung unseres Dojos und der Organisation einiger Anlässe.

An Remo für das Führen der Protokolle aller Sitzungen und Versammlungen.

An Roli für das Erdledigen der finanziellen Angelegenheiten, das Führen der Adressliste, der Trainingsstundenliste und für seine Trainertätigkeit.

An Charly für die Organisation rund ums Training, die Trainertätigkeit, das Erledigen der Finanzen im Kindertraining und die J+S Leitertätigkeit im Kindertraining.

Herzlichen Dank an das OK des Gala Abends, an die Helfer für den Abend und an diejenigen die als Gäste dabei waren.

Herzlichen Dank an alle Mitglieder fürs dabei sein und das Mitmachen.

Herzlichen Dank an alle die uns sonst irgendwie unterstützt haben.

Die Erfahrung ist wie eine Laterne im Rücken; sie beleuchtet stets nur das Stück Weg, das wir bereits hinter uns haben.

Vor uns liegt der Dunkle Teil des Weges des Jahres 2012. Der Weg des Ju-Jitsu Clubs Zug mag noch so dunkel sein, mit euch zusammen ist es ein Vergnügen den Weg zu gehen.

Auf eurem persönlichen Weg wünsche ich euch viel Gute Menschen die euch lange oder auch nur einen kurzen Teil davon begleiten. Ich wünsche euch gute Gesundheit und hoffe ihr erkennt die Tücken des Weges in der Dunkelheit rechtzeitig.

Im Februar 2012, euer Präsident Urs Lüthi

Gasttraining mit Marcel Jann



Am 30. April war es wieder einmal so weit. Marcel hatte für uns die Fahrt von Altdorf nach zu unternommen, um uns ein paar Einblicke in sein Jiu zu zeigen. Sein Trainings-Schwerpunkt war der Übergang vom Stand auf den Boden.

Aber nicht nur das, getreu nach seinem Motto: Aktion ~ Reaktion und das immer in Bewegung, kamen wir doch „fast“ alle gehörig ins Schwitzen.

Für mich war es ein sehr interessanter und lehrreicher Anlass. Überaus erfreut war ich, dass wir Marcel wirklich ein würdiges Teilnehmerfeld bieten konnten. Von 1. Kyu bis 1. Dan waren alle Gradierungen vertreten.

Nur weiter so !!!

Protokoll Generalversammlung 27. Februar 2012

Ort: Rest. Rütli, 6300 Zug

Anwesend: Verein Ju Jitsu Club Go- Sen Zug (Ausgenommen die Entschuldigten)

Entschuldigt: Engetschwiler Urs und Roman, Ulrich Kai, Röthig Peter, Schaubert Lukas und Steiner Pascal

Beginn: 19:40 Uhr

Ende: 20:40Uhr

1. Eröffnung durch den Präsidenten

Begrüssung

Urs Lüthi begrüsst alle anwesenden zur 21. Generalversammlung. Speziell begrüsst Urs Lüthi die Ehrenmitglieder: Anton Baumann, René Trochsler und Roland Uttinger und die Neumitglieder: Jonas Klaas und Stefan Wanger.

Urs Lüthi teilt uns mit, dass die Einladungen pünktlich verschickt wurden.

Anschliessend erklärt uns Urs Lüthi noch die Mutationen:

Eintritte: Jonas Klaas, Stefan Wanger, Kai Ulrich, Röthig Peter und Steiner Pascal

Austritte: Hanspeter Clavadetscher, Marius Mettler, Eliane und Jeremi Yager, Alber Bushinsky und Vera Stocker

Übertritte: Vanessa Sari

Somit zählt unser Verein 60 Mitglieder, davon sind 18 im Kindertraining. Dem Verband gemeldet sind 32 Mitglieder.

Wahl der Stimmenzähler

Für die Generalversammlung werden anschliessend noch die Stimmenzähler gewählt. Es sind dies: Hartmut Schäfer und Marco Allenbach.

Genehmigung der Traktandenliste

Urs Lüthi fragt die Versammlung ob jemand die Traktandenliste noch ändern will. Dies ist nicht der Fall.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung

Das Protokoll ist im Tatami 1/11 erschienen. Urs Lüthi fragt nach, ob jemand noch etwas Ändern will. Da dies nicht der Fall ist kommt es zur Abstimmung. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

Urs Lüthi bedankt sich bei Remo Zberg für das Schreiben des Protokolls.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Urs Lüthi liest seinen Jahresbericht vor. In seinem Bericht stellt Urs Lüthi die Jahreshighlights vor. Das grösste Highlight, das 20 Jahr Jubiläum, streicht Urs Lüthi speziell heraus. Anschliessend bedankt er sich bei allen die etwas für den Verein gemacht haben.

Die Versammlung bedankt sich mit einem Applaus bei Urs Lüthi.

4. Jahresbericht des technischen Leiters

Charly Allenbach liest uns seinen Jahresbericht vor und erzählt uns von den Jahreshighlights. Er streicht die Bestandenenen Prüfungen heraus. Es waren dies, auf den Gelbgurt: Lydia Nussbaumer und Kevin Garcia
den Grüngurt: Julia Franzen und Helena Ott

Anschliessend werden noch die Trainingsfleissigsten bekannt gegeben. Es sind dies: Julia Franzen und Remo Zberg. Charly Allenbach übergibt ihnen ein kleines Präsent.

Die Versammlung dankt Charly Allenbach den Bericht mit einem Applaus und nimmt ihn einstimmig an

Urs Lüthi bedankt sich bei Charly Allenbach für den Bericht und sagt uns das der wirkliche Trainingsfleissigste Charly Allenbach selber ist.

5. Abnahme der Jahresrechnung 2011 / Revisorenbericht

Roli Steinger präsentiert der Versammlung die Jahresrechnung. Welche positiv ausgefallen ist. Urs Lüthi dankt ihm für die Jahresrechnung.

Darauf lesen die Revisoren Helena Ott und Julia Franzen den Revisorenbericht vor und bestätigen dass die Rechnung sauber geführt. Daher empfehlen sie der Versammlung die Annahme der Jahresrechnung.

Die Anschliessende Abstimmung zur Jahresrechnung wurde einstimmig angenommen. Urs Lüthi dankt Roli Steinger für das führen der Jahresrechnung 2011.

6. Mitgliederbeiträge 2012

Es sind keine Änderungen geplant und an der Abstimmung wird dies auch einstimmig angenommen.

7. Budget 2012

Roli Steinger erklärt der Versammlung das Budget 2012.

Anschliessend wird das Budget einstimmig angenommen.

Urs Lüthi bedankt sich bei ihm für das erstellen des Budget 2012.

9. Wahlen

Urs Lüthi bedankt sich beim Revisor Helena Ott für Ihre Arbeit. Nun wird Julia Franzen erster Revisor. Als zweiter Revisor wird

Lukas Schaubert der Versammlung vorgeschlagen. Er wird an der Abstimmung einstimmig gewählt.

Der Vorstand schlägt Julia Franzen als zusätzliches Vorstandsmitglied zur Abstimmung vor. Die Wahl wird einstimmig angenommen. Urs Lüthi bedankt sich bei Julia Franzen für das zusätzliche Engagement.

8. Verschiedenes

Verdankungen

Urs Lüthi bedankt sich bei folgenden Personen mit einem Präsent:

Barbara Allenbach für das Schreiben des Tatamis.

Fredy Wicki für das Mitorganisieren des Jubiläumsanlasses.

Roger Steffen für das erstellen des Fotoalbum vom Jubiläumsanlass.

Alex Inderbitzin für das Entsorgen diversen Abfalls.

Auch bedankt sich Urs Lüthi bei Anton Baumann für das Bereitstellen von Büchern für die Bibliothek.

Urs Lüthi gratuliert Roger Steffen zum ersten Kind.

Grillabend

Urs Lüthi fragt die Versammlung noch an, ob das Interesse für einen Grillabend vorhanden ist. Nach kurzer Zeit ist zu hören, dass das Interesse wieder vorhanden ist. Anton Baumann stellt uns eine Lokalität zur Verfügung.

Veranstaltungen

- Die diesjährige Dojo Reinigung findet am **Samstag 28. April 2012** statt.
- Am **Samstag 23. Juni 2012** findet wieder der alljährliche Jiu Day statt.
- Vom **9. Juli** bis am **21. August 2012** bleibt das Dojo geschlossen.
- Im Herbst wird das Jiu Weekend wieder in Adelboden ausgetragen.
- Ende Jahr findet das Fondueessen statt.

Sonstiges

- Beim Tatami sind Beiträge von allen erwünscht. Auch für Werbung hat es noch genügend Platz.
- Auch macht uns Urs Lüthi noch darauf aufmerksam, dass der Verband sehr nützliche und lehrreiche Kurse anbietet.
- Urs Lüthi und Remo Zberg erklären noch kurz die Bibliothek.

Wir schliessen die Generalversammlung um 20:40 Uhr und geniessen anschliessend ein feines Abendessen im Rest. Rütli.

Der Aktuar, Remo Zberg

Menschenkenner

Du kennst einen Menschen gut.

Du erkennst seine Emotionen im Gesicht.

Du weißt, dass er nie etwas Ungewöhnliches tut.

Seine Meinung hat viel Gewicht.

Doch du kennst nie sein ganzes Wesen.

Ein Teil bleibt stets verborgen.

So war es schon immer gewesen;

heute und morgen.

Eine kleine Geste oder ein einzelnes Wort.

Es wird dich Überraschen heute an jenem Ort.

Von Barbara Allenbach

Grillplausch auf der Golperen / Zugerberg

Wir treffen uns am 10. Juni 2012 ab 11.00 Uhr bei der Alphütte Golperen.



Die Golperenhütte liegt ca. 300m vor dem Vordergeissboden. Von der Bergstation Zugerberg ist sie in ca. 10 Minuten zu Fuss erreichbar.

Parkplätze hat es an der Strasse unterhalb der Hütte.

Denkt daran euch genügend warm anzuziehen, die Hütte liegt auf 1000m ü. M.

Da es eine gedeckte Sitzgelegenheit hat, findet der Anlass bei jedem Wetter statt.

Die Hütte, Grill, Geschirr, Abfallentsorgung und ein Risotto werden von Bärbel und Tony Baumann offeriert.

Getränke können zum Selbstkostenpreis gekauft werden.

Selber mitbringen müsst ihr euer Grillgut.

Salate und Dessert organisieren wir gemeinsam. Im Dojo hängt eine Liste wo ihr eintragen könnt was ihr mitbringt.

Eingeladen sind zu diesem Anlass auch eure Partner/Innen und Kinder.

Bitte tragt euch in der Liste im Dojo ein oder meldet euch bei mir an.

041 740 30 57 oder sensei.urs@sunrise.ch.



RESTAURANT RÜTLI

Lucia und Otto Zenger-Huwiler
Ägeristrasse 58, 6300 Zug
Telefon 041-710 31 50
Telefax 041-710 31 30

ZUG

Mürren Kurs 2012, vom 4. ~ 10. März

Nicht nur im Dojo in Zug, auch im Berner Oberland, genauer in Mürren, sind die Jiukas vom GO-SEN anzutreffen.

Für Andrea und Charly ist es schon fast ein fixer Termin. Jedes Jahr im Frühling können sie es fast nicht mehr aushalten bis es endlich März wird. Dann steht nämlich der Termin für den Berner Mürren Kurs auf dem Programm. In diesem Jahr wurde die Zuger Gruppe durch Fredy und Urs vergrößert.



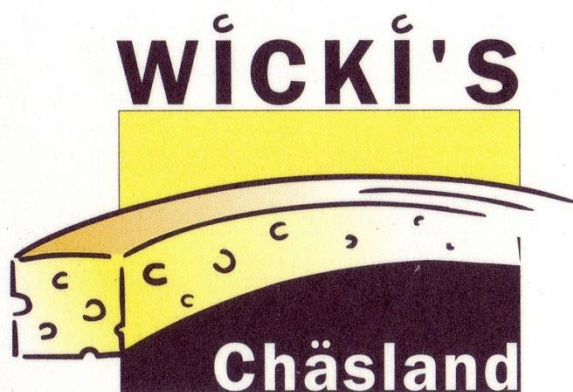
Zusammen mit ca. 30 anderen Jiukas durften wir eine Woche lang trainieren. Jeden Tag hatten wir technische Lektionen, Kata Trainings und zum Abschluss noch eine Stunde „Power Jiu“. Der Kurs war wieder einmal bund gemischt mit Teilnehmern zwischen 30 und 65 Jahren. Und das schönste, für alle hatte es etwas dabei. Auch die Intensität konnte jeder für sich ein bisschen selber bestimmen.

So freue ich mich schon wieder aufs nächste Jahr. Nicht nur wegen dem Jiu, auch neben den Trainings hat man immer wieder Zeit mit verschiedenen Leuten ins Gespräch zu kommen und den Alltag hinter sich zu lassen. Darum ist für mich diese Woche Jiu nicht nur Sport sondern fast wie eine Woche zusätzlicher Ferien (mit ca.6 Stunden Jiu pro Tag).



Der Blick aus dem Hotelzimmer in Mürren

Charly Allenbach



Käseplatten
Milchprodukte
Früchte /Gemüse
Wein

Alice und Fredy Wicki

Neudorf-Center

Zugerstrasse 15/17

6330 Cham

Tel. 041 783 17 17

Fax 041 783 17 18

wickis@bluewin.ch

MO - DO 8.00 - 12.15

13.30 - 18.30

FREITAG 8.00 - 20.00

SAMSTAG 8.00 - 16.00

Besuchte Trainings im Vereinsjahr 2011

Ich wurde von verschiedenen Leuten darauf angesprochen, dass sie gerne die Trainingsstunden wissen möchten.

Hier die ganze Liste.

Rang	Name		Lektionen	in %
1	Allenbach	Charly	63	76.83%
2	Franzen	Julia	61	74.39%
3	Zberg	Remo	50	60.98%
4	Ott	Helena	45	54.88%
5	Lüthi	Urs	38	46.34%
6	Steinger	Roland	35	42.68%
7	Garcia	Kevin	33	40.24%
8	Betschart	Andrea	31	37.80%
8	Schauber	Lukas	31	37.80%
9	Engetschwiler	Roman	30	36.59%
10	Allenbach	Marco	26	31.71%
10	Engetschwiler	Urs	26	31.71%
11	Wicki	Fredy	23	28.05%
12	Düggeli	Jonas	22	26.83%
13	Allenbach	Barbara	18	21.95%
13	Inderbitzin	Alexander	18	21.95%
14	Nussbaumer	Lydia	16	19.51%
15	Huonder	Thomas	15	18.29%
15	Klass	Jonas	15	18.29%
15	Wanger	Stefan	15	18.29%
16	Steiner	Irene	13	15.85%
17	Koller	Petra	8	9.76%
17	Steffen	Roger	8	9.76%
17	Steiner	Pascal	8	9.76%
18	Mettler	Marius	7	8.54%
19	Michel	Patricia	6	7.32%
19	Michel	Sandra	6	7.32%
20	Röthig	Peter	5	6.10%
20	Uttinger	Roland	5	6.10%
21	Müller	Markus	4	4.88%
21	Weibel	Reto	4	4.88%
22	Walker	Sepp	3	3.66%
23	Müller	Quirin	1	1.22%
23	Nussbaumer	Marc	1	1.22%
	Besucher		690	
	Trainings 2011		82	
	Besucherschnitt		8.41	

Schlusswort

Manchmal kommt es mir so vor, als wär mein Alltag mit wichtigen Terminen vollgestopft. Wenn es mir manchmal zu stressig wird, dann genieße ich all die schönen Stunden, die ich erleben darf. Ich freue mich schon euch alle beim Grillplausch wieder zu sehen. Vergesst nicht euch für ein Dessert oder einen Salat in die Liste einzutragen. ☺

Barbara Allenbach



Impressum

Foto:

Charly Allenbach
Freydi Wicki

Besuchen sie uns im Internet unter:

www.go-sen.ch

Preise für Inserate

¼ Seite: Fr. 100.--/Jahr

½ Seite: Fr. 150.--/Jahr

1 Seite: Fr. 250.--/Jahr

Die Inserats- Preise verstehen sich inkl. 8.0% MwSt,
gültig bis am 31. Dez. 2012

